

Preis dem Todesüberwinder

Text: Friedrich Gottlieb Klopstock (1724–1803)

Heinrich Bone: „Cantate“ 1847

Melodie: Düsseldorf 1836

Satz: Andreas Boltz 1992

2. Uns vom To - de zu be - frei - en, sank er in des Gra - bes Nacht; un - ser Le - ben
4. Wann ich aus dem Gra - be ge - he nach des To - des lan - ger Frist und ich dann dein
5. Hal - le - lu - ja! O - ster - se - gen, komm her - ab wie Mor - gen - tau, dich in je - des

zu — er - neu - en, steht er auf durch Got - tes — Macht. Tod, du — bist im
Ant - litz — se - he, Herr und Hei - land Je - su — Christ, wirst du — al - les
Herz zu — le - gen, daß es froh nach o - ben — schau un - zu - ep

10
Sieg ver - schle das Le - ben — run - gen.
mir ent - k das Le - ben — run - gen.
Wuchs und — in Chri - stus mög' er - he - ben. Hal - le - lu - ja!

Je - sus lebt, — Je - sus lebt, — Je - sus lebt, Hal - le - lu - ja, — Je - sus lebt.

1. Preis dem Todesüberwinder, der da starb auf Golgata;
dem Erlöser aller Sünder, Preis ihm und Halleluja!
Laßt des Jubels Harfe klingen, laßt von Herzen froh uns singen:
Halleluja! Jesus lebt, Jesus lebt, Jesus lebt,
Halleluja! Jesus lebt.
3. Uns zum Himmel zu erheben, geht er zu dem Vater hin,
laßt uns ihm zu Ehren leben, dann ist Sterben Gewinn.
Dort zu seines Vaters Rechten zieht er an sich die Gerechten.
Halleluja

Vorschlag zur Ausführung:

1. Gemeinde
2. Chor
3. Gemeinde
4. Chor
5. Chor und Gemeinde

